KATHOLISCHE PFARREIENGEMEINSCHAFT St. Nikolaus & St. Joseph

MITTEILUNGEN DER PFARRGEMEINDEN

www.nikolaus-und-joseph.de

ST. NIKOLAUS – BENSBERG Nikolausstraße 7 \cdot 51429 Bergisch Gladbach Tel.: (02204) 52424 \cdot Fax: (02204) 1543 \cdot pfarrbuero@nikolaus-und-joseph.de

ST. JOSEPH - MOITZFELD Moitzfeld 65 · 51429 Bergisch Gladbach Tel.: (02204) 81628 · Fax: (02204) 85519 · pfarrbuero@nikolaus-und-joseph.de

Nr. 06/06.02.2022

Weltsynode 2021-2023

Start der diözesanen Beteiligungsphase im Erzbistum Köln "Sag's dem Papst!" – Freischaltung der Onlineplattform

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Schwestern und Brüder,

das ist einzigartig: Als weltweite Gemeinschaft macht sich die Kirche auf den Weg und beginnt einen zweijährigen synodalen Prozess, der die XVI. ordentliche Generalversammlung der Bischofssynode zum Thema "Synodalität" im Herbst 2023 vorbereiten soll.

Erstmalig bezieht Papst Franziskus die gesamte Weltkirche – und damit auch das Erzbistum Köln – in die Vorbereitung der Weltsynode ein. Ausdrücklich wünscht er sich eine aktive Teilnahme möglichst vieler Katholikinnen und Katholiken sowie von Menschen anderer christlicher Konfessionen und auch von den Menschen, die sich bereits von der Kirche abgewandt haben, um ihm mitzuteilen, wie sie sich die Kirche der Zukunft vorstellen.

Die Phase der Beteiligung in unserer Diözese wollen wir nutzen, um auf die Hoffnungen und Freuden, aber auch auf die Ängste und Sorgen der Menschen in unserem Erzbistum zu hören. Dabei gibt es keine Tabuthemen. Insbesondere kritische Themen und Stimmen sollen benannt werden.

Für diese Beteiligung steht im Erzbistum Köln unter www.weltsynode.koeln vom 1. Februar bis zum 18. März eine digitale Beteiligungsplattform zur Verfügung. Sie ermöglicht es Einzelnen wie Gruppen, zu den vom Papst benannten zehn Themenfeldern ihre Erfahrungen, Wünsche und Meinungen zu benennen und beizutragen. Die Beteiligungsplattform ist so eingerichtet, dass die Eingaben gelesen und kommentiert werden können.

Ich lade Sie alle ausdrücklich ein:

Beteiligen Sie sich, sagen Sie es weiter und nutzen Sie diese Chance. Kommen Sie miteinander ins Gespräch. Tauschen Sie sich aus, in Ihren Pfarreien, Gemeinden, Seelsorgebereichen, Gemeinschaften, Verbänden, Familienkreisen, in Ihren Einrichtungen und Initiativen, in Ihren Schulklassen, Kinderund Jugendgruppen, in Ihren informellen Gruppen, mit Ihren Berufskolleginnen und -kollegen... – oder in welchen Verbindungen auch immer, und geben Sie uns Ihre Rückmeldung! Jede und jeder kann sich einbringen.

Alle Rückmeldungen auf der Beteiligungsplattform www.weltsynode.koeln werden nach dem 18. März gebündelt. Das Ergebnis wird zeigen, was den Menschen in unserem Erzbistum am Herzen liegt, was für Veränderungen sie von ihrer Kirche erwarten oder ihr vorschlagen – für Rom, aber vor allem auch für uns selbst und das Leben in unseren eigenen Gemeinden. Ich bin in gespannter Erwartung, wie es gelingen wird, die Impulse aufzugreifen und umzusetzen.

Auf einer großen diözesanen Synodalversammlung am 30. April und 1. Mai 2022 wird mit Menschen aus dem Erzbistum beraten, wie die Ergebnisse zu einem etwa zehnseitigen Papier zusammengefasst werden können. Nach der Synodalversammlung wird diese finale Zusammenfassung aus dem Erzbistum Köln über die Deutsche Bischofskonferenz nach Rom geleitet und somit Teil des globalen, weltweiten synodalen Prozesses.

Die Beteiligungsplattform für das Erzbistum Köln – mit vielen Informationen und Angeboten zum Mittun und zum Austausch – finden Sie unter www.weltsynode.koeln.

Sagen Sie uns und dem Papst, wie Sie sich Ihre Kirche der Zukunft vorstellen. Ich bin überzeugt, dass die diözesane Phase der Weltsynode unser Erzbistum und unsere Kirche weiterbringen wird.

Verbunden im gemeinsamen Glauben grüßt Sie sehr herzlich Ihr Weihbischof Rolf Steinhäuser,

Apostolischer Administrator des Erzbistums Köln



Einladung zum Blasiussegen

Der Blasiussegen wird mit zwei Kerzen ausgeteilt. Licht rahmt uns ein. Wir bitten, dass wir in Gottes Segen gut aufgehoben sind.

In St. Nikolaus: Samstag (05.02.) nach der Vorabendmesse um 18 h, Sonntag (06.02.) nach der Hl. Messe um 10 h, nach der Hl. Messe um 11.30 h und nach der Abendmesse um 18.30 h

KiTa-HelferInnen gesucht

Für die beiden KiTas St. Nikolaus und St. Joseph werden befristet bis zum 31.07.2022 KiTa-HelferInnen mit einem Beschäftigungsumfang von ca. 20 Stunden/Woche gesucht. KiTa-HelferInnen unterstützen das KiTa-Personal bei der Einhaltung und Umsetzung von Hygieneregeln, helfen beim Küchendienst aus und unterstützen bei den Bring- und Abholzeiten der Kinder, der Begleitung bei Ausflügen und der Vorbereitung von Veranstaltungen. Weitere Informationen sind auf der Internetseite nikolaus-und-joseph.de zu finden.

17.00 h 18.00 h	HERZ-MARIÄ-SAMSTAG Samstag, 05. Februar Beicht-/Gesprächsgelegenheit in St. Nikolaus Sonntagvorabendmesse in St. Nik (Pfr. Kirchner) mit Austeilung des Blasiussegens
	5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
08.00 h	Sonntag, 06. Februar [Ev: Lk 5, 1-11] Hl. Messe i. d. Kapelle im Kardinal-Schulte-Haus (Pfr. Dr. Hammes)
10.00 h	Hl. Messe in St. Nikolaus (Kpl. Neuhoff)
11.30 h	mit Austeilung des Blasiussegens Hl. Messe in St. Nikolaus (Pfr. Börsch)
	mit Austeilung des Blasiussegens [gleichzeitig Livestream-Übertragung]
18.30 h	Abendmesse in St. Nikolaus (Kpl. Neuhoff) mit Austeilung des Blasiussegens
	Montag, 07. Februar
07.00 h	Frühmesse in St. Nikolaus
	Dienstag, 08. Februar
07.00 h	Frühmesse in St. Nikolaus
07.001	Mittwoch, 09. Februar
07.00 h 08.00 h	Frühmesse in St. Nikolaus
19.30 h	Schulgottesdienst in St. Nikolaus
19.50 11	Abendgebet in St. Nikolaus [gleichzeitig Livestream-Übertragung]
	Donnerstag, 10. Februar
07.00 h	Frühmesse in St. Nikolaus
15.30 h	Rosenkranzgebet in St. Nikolaus
	Freitag, 11. Februar
09.30 h	Hl. Messe in der Krypta St. Joseph
19.00 h	Abendmesse in St. Nikolaus
47.00 b	Samstag, 12. Februar
17.00 h	Beicht-/Gesprächsgelegenheit in St. Nikolaus
17.00 h 18.00 h	
	Beicht-/Gesprächsgelegenheit in St. Nikolaus Sonntagvorabendmesse in St. Nik (Pfr. Kirchner) 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS
	Beicht-/Gesprächsgelegenheit in St. Nikolaus Sonntagvorabendmesse in St. Nik (Pfr. Kirchner) 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sonntag, 13. Februar [Ev: Lk 6, 17.20-26] Hl. Messe i. d. Kapelle im Kardinal-Schulte-Haus
18.00 h	Beicht-/Gesprächsgelegenheit in St. Nikolaus Sonntagvorabendmesse in St. Nik (Pfr. Kirchner) 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sonntag, 13. Februar [Ev: Lk 6, 17.20-26] Hl. Messe i. d. Kapelle im Kardinal-Schulte-Haus (Pfr. Kirchner)
18.00 h 08.00 h	Beicht-/Gesprächsgelegenheit in St. Nikolaus Sonntagvorabendmesse in St. Nik (Pfr. Kirchner) 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sonntag, 13. Februar [Ev: Lk 6, 17.20-26] Hl. Messe i. d. Kapelle im Kardinal-Schulte-Haus
18.00 h 08.00 h 10.00 h	Beicht-/Gesprächsgelegenheit in St. Nikolaus Sonntagvorabendmesse in St. Nik (Pfr. Kirchner) 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sonntag, 13. Februar [Ev: Lk 6, 17.20-26] Hl. Messe i. d. Kapelle im Kardinal-Schulte-Haus (Pfr. Kirchner) Hl. Messe in St. Nikolaus (Pfr. Börsch)

Hl. Messe für die Kommunionkinder in St. Nik

18.30 h Abendmesse in St. Nikolaus (Pater Georg)

17.00 h

Regelungen zu Gottesdiensten in Coronazeiten

Die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher haben durchgängig eine medizinische Mund-Nasen-Maske (OP-Maske oder FFP2-Maske ohne Auslassventil) zu tragen. Unter diesen Voraussetzungen ist Gemeindegesang weiterhin möglich. Ausgenommen sind Zelebranten, liturgische Dienste, Lektoren und Vorsänger – unter Wahrung des Mindestabstandes. Kinder bis zum schulpflichtigen Alter sind von der Maskenpflicht befreit. Soweit Kinder unter 14 Jahren aufgrund der Passform keine medizinische Maske tragen können, ist ersatzweise eine Alltagsmaske zu tragen. Die Plätze in den Kirchenbänken mit den nötigen Abständen sind markiert, Personen aus einem Haushalt dürfen ohne Abstand zusammensitzen.

Für alle, die unsere Gottesdienste digital mitfeiern möchten, übertragen wir aus St. Nikolaus bei YouTube unter https://bit.ly/33r7F0F sonntags um 11.30 h eine Hl. Messe und mittwochs um 19.30 h ein Abendgebet.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten Nr. 07 ist Dienstag, 08.02.2022.



Am Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes (11. Februar) wird seit 1993 der **Welttag der Kranken** begangen, den Papst Johannes Paul II. zum Gedenken an alle von Krankheiten heimgesuchten und gezeichneten Menschen ins Leben rief. Am 11. Februar 1858 war die Gottesmutter der 14-jährigen Bernadette Soubirous zum ersten Mal in Lourdes erschienen.